



Demnächst erscheint:

HEINRICH LILIENFEIN

## Tile Kolup

Die Tragödie eines Kaisers in vier Handlungen

Ⓩ In Büttenumschlag Rm. 1.80 Ⓩ

Um den Kampf eines blendenden, aber verblasenen Pazifismus gegen zielbewusste deutsche Machtpolitik geht es in diesem neuen Drama von Heinrich Lilienfein. Tile Kolup ist jene seltsame Gestalt eines niederdeutschen Schusters, der sich gegen Ende des 13. Jahrhunderts für den vom Volke geliebten und noch immer nicht totgeglaubten Hohenstaufenkaiser Friedrich II. ausgab, durch den Nimbus seiner Person und seine hochgestimmte Friedensbotschaft Anerkennung in weiten Teilen des deutschen Reiches fand und so zu einer ersten Gefahr für den rechtmäßigen Herrscher Rudolf von Habsburg wurde. Wie sich nun die beiden Gegner vor Weßlar treffen, wie die schwärmerische Friedensidee Tile Kolups mit der nüchtern-erdständigen Staatskunst Rudolf von Habsburgs zusammenprallt, wie der falsche Friedrich unterliegt und sein Wahn in den Flammen des Scheiterhaufens aufgeht, das sind Höhepunkte und erschütternder Ausklang dieser Tragödie, die in packenden, spannungsvollen Szenen ein zeitnahes und zugleich zeitloses Problem gestaltet.

J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHF. STUTTGART

# Die Literatur

Monatschrift für Literaturfreunde

„Die hervorragendste deutsche Literaturzeitschrift.“  
Hamburger Fremdenblatt

### Neue Urteile

**Ina Seidel:** „Eine Zeitschrift wie die ‚Literatur‘ mit ihrer Tradition stellt ein wahrhaft unschätzbares Nachschlagewerk dar, das wir uns gerade in der heutigen Zeit unbedingt erhalten müssen.“

**Gottfried Benn:** „Die ‚Literatur‘ ist unter Ihrer Leitung eine ungewöhnlich spannungsvolle und problemgeladene Zeitschrift geworden. Es gibt in Deutschland literarische (und das heißt immer noch tief menschliche und geistige) Dinge, die nirgends mehr eine Stätte fänden, wenn Sie nicht wären. Sie retten mit Ihrer Zeitschrift den angefochtenen und verzerrten Begriff der ‚Literatur‘ in die deutsche Zukunft hinein und geben ihm einen nationalen Sinn und eine neue Kulturnotwendigkeit.“

Das wichtigste Rüstzeug  
für jeden standesbewußten Buchhändler!

Ⓩ

Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart

## Fritz Müller - Partenkirchen zum 60. Geburtstag

am 24. Februar!

!!! Neu erschienen !!!

### Das andere Bayern - Der Bayer - kein Gaudibursch!

Illustriert von Professor Stodmann-Dachau / Ganzleinen Rm 3.50

Mit einem Geleitwort des Herrn Staatsminister Hermann Esser

Das Buch befaßt sich in seinen 20 Geschichten des beliebten und viel gelesenen „Meisters der Kurzgeschichte“ mit dem Außen- und Innenleben des „Bayern“, wie es wirklich ist und fördert so die Erkenntnis echten bayrischen Wesens. „Die Geschichten sollen eine Ahnung geben, von dem was wir sind und was wir fühlen“ schreibt Minister Esser. Sie sind ein Leitfaden für alle, welche die Stadt für kurze Zeit verlassen und aufs Land gehen, die Natur ehrlich suchen und finden, lieben und achten lernen wollen, auch in ihren Gastgebern.

Früher erschienen!

### Fritz Müller - „Aufrichtigkeiten!!!“

Eine Sammlung von 35 ergötzlichen Kurzgeschichten, illustriert von Carl Storch / Ganzleinen geb. Rm 2.70

Ernst von Wolzogen sagt über Fritz Müller:

„Einer von den wenigen Berufenen, die in unseres Herrgotts Kanzlei als Geheimsekretär amtieren dürfen“ womit er so richtig das Schaffen des Autors gekennzeichnet hat.

Ⓩ

Braun & Schneider / Verlag / München NW 5